

Gold, Silber & Co. - Wo liegen aktuell die Chancen im Edelmetallbereich?

10.06.2011 | [Marcel Torney \(RohstoffJournal\)](#)

In den letzten Handelswochen haben sich die Edelmetalle mehr oder weniger deutlich von ihren Höchstpreisen entfernt. Nun könnte der eine oder andere sicherlich geneigt sein, davon auszugehen, dass die fulminante Rally bei Gold, Silber und Co. zu Ende ist bzw. für eine längere Zeit unterbrochen wurde, doch wir gehen vielmehr davon aus, dass diese Konsolidierung den Boden für eine weitere Rallyphase bereitet!

Beginnen wir gleich einmal mit dem vielleicht spannendsten Edelmetall - Silber. Nach dem (initiierten) Preissturz von Anfang Mai machte das Edelmetall zuletzt sichtbare Fortschritte bei der Stabilisierung. Wir hatten unsere Meinung ja in dem Kommentar vom 07.05. "[Silber - Kaufen, wenn die Kanonen donnern!](#)" dargelegt. Und an der hat sich in den letzten Wochen auch nichts geändert. Vielmehr bestätigen uns die vergangenen Handelswochen in der Annahme, dass Silber das Größte überstanden haben dürfte.

In dem oben genannten Artikel sind wir davon ausgegangen, dass sich Silber trotz der gezielt vorgenommenen Verunsicherung oberhalb von 30 US-Dollar stabilisieren kann... Und so langsam scheint das Vertrauen der breiten Masse wieder zurückzukehren. (Diejenigen, die sich intensiver mit dem Markt beschäftigt haben, sollten es ja eigentlich nicht verloren haben...).

Nun gut. Silber und Silberaktien werden in den nächsten Wochen sicherlich noch einigen Störfeuern unterworfen sein und so wird es unserer Einschätzung nach gerade für langfristig orientierte Investoren immer wieder Gelegenheiten geben, sich zu engagieren. Es gilt dann, diese Chancen konsequent zu nutzen. Zum Thema Silberaktien veröffentlichen wir in Kürze das umfangreiche "Gold- und Silberaktienjournal". Dieses kann unter [RohstoffJournal.de](#) angefordert werden. Angesichts der ganzen Schuldenkrise und der fortschreitenden Inflationsproblematik (gerade in China) gehen wir davon aus, dass Silber auf Sicht von 6 bis 12 Monaten die 50 US-Dollar deutlich überschreiten wird...

Platingruppenmetalle. Unter den PGM bevorzugen wir derzeit eindeutig Palladium. Sowohl die fundamentalen als auch charttechnischen Faktoren überzeugen eindeutig. Zudem lieferte kürzlich die Rückkehr über die 800er Marke ein nachhaltiges Kaufsignal. Die weitere Entwicklung des Platinpreises sehen wir hingegen mit einigen Fragezeichen versehen. Im direkten Vergleich sollte Palladium die Nase vorn haben. Zu den Platingruppenmetallen zählt auch Rhodium, das nun zudem durch den kürzlich von der Deutschen Bank aufgelegten und physisch besicherten ETC (Deutsche Bank) für Investoren einfacher zu handeln ist.

Der Markteinführung des ETC sorgte auch gleich für einen ordentlichen Preissprung bei Rhodium. Von 2.000 US-Dollar ging es zunächst auf knapp 2.500 US-Dollar. Mittlerweile hat sich die erste Euphorie gelegt und der Preis hat sich wieder beruhigt. Aktuell wird Rhodium mit 2.175 US-Dollar gepreist. Hier gilt es zu beobachten, inwieweit und ob sich die Einführung des ETC positiv auf den Preis auswirken kann. Aber kurzum: Unser Favorit bleibt hier Palladium.

Gold: Wir haben es ja in den letzten Kommentierungen immer wieder angerissen, dass wir einen heißen Sommer für die Edelmetalle im Allgemeinen und Gold im Speziellen erwarten. In Vorbereitung dessen hatten wir für unsere Leser kürzlich die beiden Strategiepapiere zu Gold und Silber fertiggestellt. Die Krise im Euro-Raum und die immense Schuldenbelastung in den USA werden in den kommenden Wochen und Monaten immer wieder neue (und schlechte) Nachrichten produzieren und Anleger und Investoren daran erinnern, dass in der aktuellen Situation schlichtweg kein Weg an Gold vorbeiführt. Gerade die Debatte in den USA um die Anhebung der Schuldenobergrenze birgt noch jede Menge (finanz)politischen Sprengstoff...

Steigende Goldpreise führen nicht zwangsläufig zu steigenden Kursen bei Goldaktien. Das dokumentieren die letzten Monate. Doch auch hier bahnt sich unserer Einschätzung nach eine (zähe) Trendwende an. Mit dem Jahreswechsel traten insbesondere Goldaktien in eine volatile Korrekturphase ein. Die Kursverläufe des HUI (Arca Gold Bugs Index), aber auch des GDX (Market Vectors Gold Miners ETF) und des GDXJ (Market Vectors Junior Gold Miners ETF) waren von einem Auf und Ab sondergleichen geprägt. Gerade eher kurzfristig agierende Investoren zeigen sich aufgrund der Kursschwankungen zunehmend nervös. Für den mittel- und langfristig agierenden Investor ist die aktuelle Phase jedoch ein "Eldorado"...

Weitere Details und konkrete Handlungsempfehlungen zu Gold(aktien) und Silber(aktien) finden interessierte

Leser in unseren börsentäglichen Publikationen und in unseren aktuellen Strategiepapieren zu Gold und Silber. Diese können unter RohstoffJournal.de angefordert werden.

© Marcel Torney
www.rohstoffjournal.de/

Weitere Details und konkrete Handlungsempfehlungen lesen Sie in den aktuellen Ausgaben des Rohstoffbörsenbriefes (unter www.rohstoffjournal.de).

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/27204--Gold-Silber-und-Co.----Wo-liegen-aktuell-die-Chancen-im-Edelmetallbereich.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).